

Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Öffentlicher Teil

Datum: Mittwoch, 15.09.2021
Ort: Gemeinde- und Kulturzentrum Hohenwarth
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

Anwesende:
Bürgermeister: Mag. Martin Gudenus
Vizebürgermeister: Helmut Schachamayr
Geschäftsführende Gemeinderäte: Robert Jungmayr
Manfred Plocek
Andreas Trauner

Gemeinderäte: Peter Böhm
Erwin Burger
Martin Findner
DI (FH) Jürgen Flötzer
Gerald Grosschopf
Alexander Gudenus
Friedrich Hagenbüchl
Ing. Johannes Hofbauer-Schmidt BSc MA
Eva Kunert
Peter Rauch
Dietmar Träxler
Franz Walkersdorfer

Sonstige Anwesende: 3 Zuhörer

Entschuldigt abwesend: GGR Margit Humer, GR Dipl. Päd. Judith Prillinger

Schriftführer: Doris Reisinger

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Martin Gudenus

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Verhandlungsschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.06.2021
2. Nachtragsbudget 2021 der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. Infrastruktur KG
3. Straßennebenanlagen B35 Bösendürnbach Entwässerung

4. Liegenschaften
 - a) Grundabtretung KG Mühlbach
 - b) Grundstücksverkauf KG Zemling
 - c) Grundstücksverkauf KG Hohenwarth
 - d) Grundstücksangelegenheit, KG Hohenwarth; Beitritt in Kaufvertrag
 - e) Ausübung Vorkaufsrecht, Grundstück KG Hohenwarth
5. Fortsetzung Mitgliedschaft LEADER-Region Weinviertel-Manhartsberg
6. Änderung Gemeindegebiet; Ebersbrunn/Großmeiseldorf Hintaus (Wegumlegung)
7. Sanierung Hagelschäden, Auftragsvergaben
 - a) Gemeindeamt
 - b) Garage zu Wohnung im Gemeindeamt
 - c) Dreiraum
 - d) Ehem. Milchhaus Hohenwarth
 - e) Ehem. Spritzenhaus Hohenwarth
 - f) Gemeindewohnungen Hohenwarth 41, Hauptgebäude
 - g) Gemeindewohnungen Hohenwarth 41, Nebengebäude
 - h) Bauhof Hohenwarth, Pferdehofweg
 - i) Bauhof Hohenwarth, Kremser Straße
 - j) Kindergarten Hohenwarth
 - k) Gemeinde- und Kulturzentrum Hohenwarth
 - l) Feuerwehrhaus Hohenwarth
 - m) Aufbahrungshalle Ebersbrunn
 - n) Bauhof Ebersbrunn
 - o) Jugendheim Ebersbrunn
 - p) Feuerwehrhaus Ebersbrunn
 - q) Marterl Ebersbrunn
 - r) Kirche Ebersbrunn
 - s) Gemeinde-Dorfhaus Ebersbrunn
 - t) Verkehrsspiegel
 - u) Straßenlaternen
8. Asphaltierung Ebersbrunn, Kellergasse
9. Wegeerhaltungsvereinbarung KG Mühlbach/Bösendürnbach/Ronthal
10. Hangwassersicherung Ebersbrunn
11. Berichte des Bürgermeisters (ohne Beschlussfassung)

Nicht öffentlicher Teil

12. Verhandlungsschrift der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.06.2021
13. Ehrungen

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag vor,
eingebracht von Bgm. Mag. M. Gudenus:

-Aufnahme des Gegenstandes „**Gebarungsprüfbericht**“ in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung.

Begründung:

Am 09. September 2021 fand eine Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, betreffend des Ausscheidens von Frau Monika Keusch und der Neubestellung von Frau Kathrin Riedl, als Kassenverwalter, statt. Der Prüfungsbericht ist dem Gemeinderat, vom Obmann des Prüfungsausschusses, zur Kenntnis zu bringen.

Nach einstimmigem Beschluss wird darüber unter TOP 1.a) berichtet.

1. Verhandlungsschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.06.2021

Da kein Einwand erfolgt gilt das Protokoll als genehmigt.

1.a) Gebarungsprüfbericht

Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt den Bericht über die angesagte Gebarungsprüfung vom 09.09.2021 zur Kenntnis. Es erfolgt keine Antragstellung.

2. Nachtragsbudget 2021 der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. Infrastruktur KG

Sachverhalt: Aufgrund der Entscheidung, Container für die VS Mühlbach als Möglichkeit zur Raumerweiterung anzuschaffen, sind die zu erwartenden Ausgaben nachträglich budgetär zu erfassen. Die Finanzierung der zusätzlichen Ausgaben in der Höhe von € 80.000,- ist durch Eigenkapitalentnahme der Infrastruktur KG vorgesehen.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge vorliegendem Nachtragsbudget 2021 (Beilage 1) der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. die Zustimmung erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3. Straßennebenanlagen B35 Bösendürnbach Entwässerung.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge dem Neubau von Bordsteinen, Hauszufahrten und Grünflächen, sowie der Adaptierung von Entwässerungseinrichtungen entlang der Landesstraße B35 in der KG Bösendürnbach zustimmen. Die Gemeinde verpflichtet sich, für die vorangeführten Baumaßnahmen einen geschätzten Gesamtkostenbeitrag von EUR 7.000,00 bereitzustellen. Die Überweisung der Rechnungsbeträge an die Rechnungsleger erfolgt unmittelbar nach Erhalt der Abrechnungsbelege von der NÖ Straßenbauabteilung 1. Nach Fertigstellung sämtlicher Anlagen gehen diese in die Erhaltung und Verwaltung und das außerbüchliche Eigentum der Gemeinde über. Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbüchliches Eigentum. Ausführung 2021.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4. Liegenschaften.**a) Grundabtretung KG Mühlbach.**

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge auf Grundlage des Teilungsplanes GZ wob-3833-21 vom 01.06.2021 des Zivilgeometers Wotruba-Oestreicher-Buchmann, Am Bromberg 8, 3465 Königsbrunn, der Grundabtretung der mit Ziffer 4 bezeichneten Fläche des Grundstücks Nr. 458, EZ 496, KG Mühlbach, – Liegenschaftseigentümer Christian Zeilinger, Hauptstraße 60, 3472 Hohenwarth, - im Ausmaß von 72 m² und der Zuschreibung zu dem Grundstück Nr. 824, EZ 361, KG Mühlbach, – Verkehrsfläche der MG Hohenwarth-Mühlbach a.M. - zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Grundstücksverkauf KG Zemling.

Sachverhalt: Für das Grundstück Nr. 424/3, KG Zemling, liegt ein Kaufanbot vom 22.06.2021 von Stojan Vojinovic, Bürgerspitalgasse 5/1, 1060 Wien, zur Begründung eines Nebenwohnsitzes vor.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge dem Antrag stattgeben und dem Verkauf des Grundstücks Nr. 424/3, KG Zemling, im Ausmaß von 1.110 m² zum Preis von € 30,00 je m² (für Begründung Nebenwohnsitz) an Stojan Vojinovic, Bürgerspitalgasse 5/1, 1060 Wien, zu den sonstigen üblichen Bedingungen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

c) Grundstücksverkauf KG Hohenwarth, Teilfläche Parz. 700/29.

Sachverhalt: Es liegt ein Antrag vom 26.06.2021 von Zoran Vojinovic um Erwerb einer Teilfläche des Grundstückes 700/29 nach erfolgter Teilung vor.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen: Nach Freigabe der Aufschließungszone wird das Grundstück Nr. 700/29 in zwei Bauparzellen geteilt werden. Das dabei neu entstehende Grundstück im nördlichen Bereich im Ausmaß von ca. 800 – 900 m² (genaues Ausmaß wird im Zuge der Teilung festgelegt) möge an Zoran Vojinovic, Albrechtsberggasse 18/9, 1120 Wien, zu den üblichen Bedingungen (Bauzwang, Hauptwohnsitzbegründung, Einverleibung Vor- und Wiederkaufsrecht) zum Preis von € 25,00 je m² verkauft werden. Die Grundübertrag kann im Zuge der Teilung vorgenommen werden bzw ist der Kaufvertrag längstens binnen 6 Monaten ab erfolgter Teilung vorzulegen. Im Vorfeld ist die Verbringung der auf ggst. Grundstück lagernden Erde abzuklären.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

d) Grundstücksangelegenheit, KG Hohenwarth; Beitritt in Kaufvertrag.

Sachverhalt: Im Februar 2020 wurde der Gemeindebauplatz Nr. 700/12, KG Hohenwarth, an Richard Mayerhofer, 3474 Altenwörth, und Julia Lechner, 3451 Plankenberg, verkauft. Nunmehr soll der Hälfteanteil von Richard Mayerhofer an Niklas Sulzer, 3441 Abstetten, verkauft werden. Um die seinerzeitigen Verkaufsbedingungen der Gemeinde zu gewährleisten, tritt die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. dem Kaufvertrag als Vertragspartner bei.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge vorliegendem Kaufvertrag des Notars Mag. Kurzbauer betreffs Übertragung des Hälfteanteils an der Parzelle Nr. 700/12, KG Hohenwarth, von Richard Mayerhofer an Niklas Sulzer, 3441 Abstetten, Martinstraße 4, unter Beitritt der Gemeinde zu folgenden Bedingungen zustimmen:

- Löschung des ursprünglich einverleibten Wiederkaufsrechts lt. KV vom 14.01.2020.
- neuerliche Einverleibung des Wiederkaufsrechts bei Nichterfüllung von Bauzwang und Fertigstellung; Wiederkaufspreis € 25,00 / m².

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

e) Ausübung Vorkaufsrecht, Grundstück KG Hohenwarth.

Sachverhalt: Im Dezember 2019 wurde das Grundstück Nr. 958/1, KG Hohenwarth, von Christian Zeillinger an Veronika Mraffko verkauft. Der Gemeinde wurde das bürgerliche Vorkaufsrecht einverleibt. Nunmehr möchte die Eigentümerin das Grundstück verkaufen. Das Grundstück ist vermessen und im Grenzkataster.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge das Vorkaufsrecht an der Liegenschaft Nr. 958/1, KG Hohenwarth, im Gesamtausmaß von 1.641 m² zum Preis von € 27.748,00 ausüben (€ 20,00 je m² für 1.324 m² Bauland; € 4,00 je m² für 317 m² Grünland). Sämtliche Kosten und Gebühren in diesem Zusammenhang trägt die Verkäuferin.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Fortsetzung Mitgliedschaft LEADER-Region Weinviertel-Manhartsberg.

Sachverhalt: Seit 2014 ist die MG Hohenwarth-Mühlbach a.M. Mitglied der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg. Über eine Fortsetzung der Mitgliedschaft bis einschließlich 2030 ist zu entscheiden. Der derzeit gültige Mitgliedsbeitrag von € 1,30 / Einwohner (Hauptwohnsitz) wird ab 2022 nach dem VPI 2020 jährlich indexangepasst. Zusätzlich erfolgt in den Jahren 2023 und 2025 eine außerordentliche Beitragsanpassung um jeweils € 0,15 / Einwohner.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen: Die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. wird weiterhin Mitglied der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg bleiben und sich am LEADER-Förderprogramm 2023 – 2027 aktiv beteiligen. Dadurch verpflichtet sie sich in den Jahren 2023 bis einschließlich 2030 (2023-2027 = LEADER-Programmperiode; 2028-2030 = Abwicklung und Abrechnung laufender Projekte) zur Zahlung

des Mitgliedsbeitrages wie im Sachverhalt angeführt. Des Weiteren verpflichtet sich die Gemeinde, sich aktiv an der Erstellung und Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) in Form eines bottom-up-Prozesses zu beteiligen, sich an die gemeinsam erarbeiteten Ziele und Schwerpunkte zu halten sowie die laufende Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6. Änderung Gemeindegebiet; Ebersbrunn/Großmeiseldorf-Hintaus (Wegumlegung).

Sachverhalt: Zur Erzielung einer zweckmäßigen Flureinteilung zur Abgrenzung der Abfindungsgrundstücke und für die gemeinsamen Anlagen war die Einbeziehung von Grundstücken der KGs Ebersbrunn und Großmeiseldorf in das Agrarverfahren FB-Großmeiseldorf-Hinaus erforderlich. Von der NÖ Agrarbezirksbehörde wurde vorliegende Grenzänderung ausgearbeitet. Dabei werden die Grundstücke Nr. 2688/1, 2689/2, 2691/2, 2692/2, 2693/2 und 2943/3 (Gesamtfläche 1.819 m²) der KG Ebersbrunn in die KG Großmeiseldorf überschrieben. Die Grundstücke Nr. 385/1, 387/1, 388/1, 390/1 392/1 und 414/1 (Gesamtfläche 61 m²) der KG Großmeiseldorf werden in die KG Ebersbrunn überschrieben. Damit wird die KG Großmeiseldorf um 1.758 m² größer.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen: Der Gemeinderat stimmt dem, im Zug des Verfahrens Großmeiseldorf- Hinaus von der NÖ Agrarbezirksbehörde verfassten, Projekt über die Änderung der Grenzen zwischen den Gemeinden Großmeiseldorf und Ebersbrunn auf Grund der vorliegenden Unterlagen zu.

Die Gebietsänderung ist gemäß § 13 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung 1973 idGF. kundzumachen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. Sanierung Hagelschäden vom 24.06.2021, Auftragsvergaben

Gesamtaufstellung siehe Beilage 2

a) Gemeindeamt:

Sachverhalt: Es liegt eine Rechnung der Fa Schöpf GmbH, Traismauer über die durchgeführten Sofortmaßnahmen, Planenabdeckung, vor. Kostenpunkt € 6.880,20. Weiters liegt ein Anbot für die Sanierung des Daches am Gemeindeamt vor. Kostenpunkt € 68.592,42 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehenden Auftragsvergaben zustimmen: Durchführung der Sofortmaßnahmen, Planenabdeckung, durch die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 6.880,20. Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Gemeindeamt geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 68.592,42 brutto.

b) Garage zu Wohnung im Gemeindeamt:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der, zur Wohnung im Gemeindeamt gehörigen, Garage vor. Kostenpunkt € 6.056,40 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden an der Garage geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 6.056,40 brutto.

c) Dreiraum:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am Dreiraum vor. Kostenpunkt € 3.680,40 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Dreiraum geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 3.680,40 brutto.

d) Ehem. Milchhaus Hohenwarth:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am ehem. Milchhaus in Hohenwarth vor. Kostenpunkt € 10.430,76 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am ehem. Milchhaus in Hohenwarth geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 10.430,76 brutto.

e) Ehem. Spritzenhaus Hohenwarth:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am ehem. Spritzenhauses in Hohenwarth vor. Kostenpunkt € 714,60 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am ehem. Spritzenhaus in Hohenwarth geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 714,60 brutto.

f) Gemeindewohnungen Hohenwarth 41, Hauptgebäude:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am Hauptgebäude der Gemeindewohnungen in Hohenwarth 41 vor. Kostenpunkt € 29.325,00 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Hauptgebäude der Gemeindewohnungen, Hauptstraße 41 in Hohenwarth geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 29.325,00 brutto.

g) Gemeindewohnungen Hohenwarth 41, Nebengebäude;

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am Nebengebäude der Gemeindewohnungen Hohenwarth 41 vor. Kostenpunkt € 19.524,00 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Nebengebäude der Gemeindewohnungen, Hauptstraße 41 in Hohenwarth geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 19.524,00 brutto.

h) Bauhof Hohenwarth, Pferdehofweg:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am Bauhof in Hohenwarth, Pferdehofweg, vor. Kostenpunkt € 1.189,74 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Bauhof in Hohenwarth, Pferdehofweg, geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 1.189,74 brutto.

i) Bauhof Hohenwarth, Kremser Straße:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung des Daches am Bauhof in Hohenwarth, Kremser Straße, vor. Kostenpunkt € 382,68 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Bauhof in Hohenwarth, Kremser Straße, geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 382,68 brutto.

j) Kindergarten Hohenwarth:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden am Kindergarten Hohenwarth vor. Kostenpunkt € 307,20 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Kindergarten in Hohenwarth geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 307,20 brutto.

k) Gemeinde- und Kulturzentrum Hohenwarth:

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden am Gemeinde- und Kulturzentrum Hohenwarth vor. Kostenpunkt € 1.666,20 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Gemeinde- und Kulturzentrum in Hohenwarth geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 1.666,20 brutto.

l) Feuerwehrhaus Hohenwarth

Sachverhalt: Es liegt eine Rechnung der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, über die durchgeführten Erstmaßnahmen, Tausch der beschädigten Eternitplatten, am Feuerwehrhaus Hohenwarth vor. Kostenpunkt € 3.940,13. Die Reparatur des Daches am Schlauchturm ist noch ausständig.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Durchführung der Sofortmaßnahmen, Austausch der beschädigten Eternitplatten, am Feuerwehrhaus in Hohenwarth durch die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 3.940,13 brutto.

m) Aufbahrungshalle Ebersbrunn

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden an der Aufbahrungshalle Ebersbrunn vor. Kostenpunkt € 2.160,00 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden an der Aufbahrungshalle Ebersbrunn geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 2.160,00 brutto.

n) Bauhof Ebersbrunn

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden am Bauhof Ebersbrunn vor. Kostenpunkt € 12.420,36 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Bauhof Ebersbrunn geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 12.420,36 brutto.

o) Jugendheim Ebersbrunn

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden am Jugendheim Ebersbrunn vor. Kostenpunkt € 368,40 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Jugendheim Ebersbrunn geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 368,40 brutto.

p) Feuerwehrhaus Ebersbrunn

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden am Feuerwehrhaus Ebersbrunn vor. Kostenpunkt € 8.442,28 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Feuerwehrhaus Ebersbrunn geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 8.442,28 brutto.

q) Marterl Ebersbrunn

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, für die Sanierung der Schäden am Marterl in Ebersbrunn vor. Kostenpunkt € 2.391,53 brutto.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Der Auftrag für die Sanierung der Hagelschäden am Marterl in Ebersbrunn geht an die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 2.391,53 brutto.

r) Kirche Ebersbrunn:

Sachverhalt: Es liegt eine Rechnung der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer über die durchgeführten Sofortmaßnahmen, Austausch der kaputten Dachziegel, bei der Kirche in Ebersbrunn vor. Kostenpunkt € 6.929,10.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Durchführung der Sofortmaßnahmen, Austausch der kaputten Dachziegel bei der Kirche Ebersbrunn, durch die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 6.929,10 brutto.

s) Gemeinde-Dorfhaus Ebersbrunn:

Sachverhalt: Es liegen zwei Rechnungen der Fa. Schöpf GmbH, Traismauer, über die durchgeführten Sofortmaßnahmen, Tausch der kaputten Dachziegel beim Dorf-Gemeindehaus Ebersbrunn, vor. Kostenpunkt € 1.309,78.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge nachstehender Auftragsvergabe zustimmen: Durchführung der Sofortmaßnahmen, Austausch der kaputten Dachziegel beim Gemeinde-Dorfhaus Ebersbrunn durch die Fa. Schöpf GmbH, Traismauer. Kostenpunkt € 1.309,78 brutto

t) Verkehrsspiegel.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge dem Austausch eines durch den Hagel beschädigten Verkehrsspiegels zustimmen. Kostenpunkt € 792,08 brutto.

u) Straßenlaternen.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge dem Austausch der vom Hagel zerbrochenen Leuchtenabdeckungen lt. Anbot der EVN zustimmen. Kostenpunkt € 1.621,62 brutto.

Hagelschäden Gesamtantrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftragsvergaben gemäß Pkt. 7a) bis Pkt. 7u), mit einer Gesamtsumme lt. Beilage 2 von € 189.124,88, zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Asphaltierung Ebersbrunn, Kellergasse.

Sachverhalt: Es liegt ein Anbot der Fa. Strabag vom 03.08.2021 für Asphaltierungsarbeiten in Ebersbrunn, Kellergasse Nr. 1 vor. Kostenpunkt € 17.856,18 brutto. Die Eigentümer der Liegenschaft, Kellergasse 1, Frau Julia Pfannhauser und Herr Philipp Koppensteiner, beteiligen sich an den Errichtungskosten mit einem Pauschalbetrag von € 1.000,--, Vor Beginn der Arbeiten erfolgt noch ein Abstimmungsgespräch mit der bauausführenden Firma.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe an die Fa. Strabag zum Kostenpunkt von € 17.856,18 brutto und der Kostenbeteiligung der Anrainer in der Höhe von € 1.000,-- zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

9. Wegeerhaltungsvereinbarung, KG Mühlbach

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge vorliegendem Vertrag mit der „Tut Gut“, Gesundheitsvorsorge GmbH, Klostersgasse 31, 3100 St. Pölten, betreffend Wegeerhaltung der, durch das Projekt „tut gut-Schrittweg“ im Schlosspark Mühlbach, betroffenen Privatgrundstücke von Mag. M. Gudenus zustimmen. Weiters möge der Gemeinderat dem vorliegenden Vertrag zwischen der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach und BGM. Mag Martin Gudenus als Grundeigentümer, zur Nutzung der Weggrundstücke für touristische Zwecke zustimmen. Dabei erklärt die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach, die Verkehrssicherungspflichten, sowie die diesbezügliche Schad- und Klagloshaltung des Grundeigentümers zu übernehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Hangwassersicherung Ebersbrunn.

Sachverhalt: Um die Sicherstellung der Grundstücksflächen in der Aufschließungszone BA-A4 zu gewährleisten, wurde von der Fa. Hydro Ingenieure ein Projekt zur schadfreien Ableitung der Hangwässer vorbereitet. Laut Anbot vom 14.06.2021 betragen die Kosten für die Erstellung eines diesbezüglichen Einreichprojektes € 6.681,61 brutto. Weiters wird die erforderliche Preiseinholung und Baubegleitung mit € 2.176,74 brutto angeboten. Die Baukosten für die Herstellung eines Spitzgrabens, Verrohrung, Sicherung des Rohrein- und auslaufes mit Wasserbausteinen sowie die Sedimenträumung des bestehenden Beckens werden von der Fa. Hydro-Ingenieure auf € 24.000,00 brutto geschätzt. (Gesamtaufwand € 32.858,35 brutto)

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Hydro Ingenieure mit einer Gesamtauftragssumme von € 8.858,35 brutto zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

11: Berichte des Bürgermeisters (ohne Beschlussfassung)

Bgm. Mag. Gudenus berichtet über Themen lt. Beilage 3.

Die Protokollierung der TOP 12. und 13. erfolgt in der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung.

Bürgermeister:

Schrifführer:

Dieses Protokoll wird in der Sitzung des Gemeinderates am

genehmigt.

Gemeinderat:

Gemeinderat: